

---Ursprüngliche Nachricht---

**Von:** Manuela Schnyder [mailto:manuela.schnyder@access.unizh.ch]

**Gesendet:** Montag, 8. September 2008 10:41

**An:** elisabeth.koene@gmx.ch

**Betreff:** AW: Lebensdauer Fuchsbandwurmeier

Guten Tag Frau Koene,

zu Ihrer Anfrage:

„Die Eier von *E. multilocularis* sind gegen Austrocknung empfindlich, in feuchter Umgebung aber sehr widerstandsfähig.

In Süddeutschland blieben sie im Freiland während der Sommerzeit 2-3 Monate infektiös, und sogar 8 Monate, wenn sie zwischen August und Mai Lufttemperaturen zwischen -15° und 27° ausgesetzt waren. Sehr ausgeprägt ist die Kälteresistenz der Eier, die selbst durch wochen- bis monatelanges Tiefgefrieren bei -18° oder -27° nicht abgetötet werden.

Als Umweltreservoir für die Eier dürften feuchter Boden (z.B. Acker- und Gartenerde, durch Nager aufgewühlte Erde) eine Rolle spielen. Eine Verschleppung der Eier von *E. multilocularis* durch Fliegen, Käfer und Schnecken, die Fuchskot aufsuchen, ist wahrscheinlich möglich.“

Zitiert aus „Veterinärmedizinische Parasitologie“, begründet von Boch/Supperer, Parey Verlag, 6. überarbeitete Auflage, 2006.

Wenn wir am Institut mit potentiell kontaminiertem Material arbeiten, stehen uns Gefriertruhen von -80° zur Verfügung, in denen wir das Material einige Zeit lagern.

Ich hoffe, Ihnen hiermit geholfen zu haben?

Mit freundlichen Grüßen  
Manuela Schnyder

---

Dr. med. vet. M. Schnyder  
Institute for Parasitology  
University of Zurich  
Winterthurerstrasse 266a  
CH-8057 Zürich

email: [manuela.schnyder@access.unizh.ch](mailto:manuela.schnyder@access.unizh.ch)

Tel.: ++41 44 635 85 25

Fax: ++41 44 635 89 07

---

**Von:** Elisabeth Koene [mailto:elisabeth.koene@gmx.ch]

**Gesendet:** Freitag, 5. September 2008 17:14

**An:** manuela.schnyder@access.unzh.ch

**Betreff:** Lebensdauer Fuchsbandwurmeier

Guten Tag Frau Schnyder

Da ein Fuchs sich um und zum Teil auch im Gemüsegarten aufhält und da auch seine Kotmarken setzt, stellt sich die Frage, wie lange allfällige Bandwurmeier haltbar sind bzw. wie lange man sich „anstecken“ kann, wenn der Kot nicht vollständig entfernt werden kann.

Ich wäre froh um eine Präzisierung. Dies steht leider nicht auf Ihrem informativen IPZ-Flyer vom Januar 07.

Mit bestem Dank und freundlichen Grüßen  
Elisabeth Koene  
Schlossmatte 51  
3032 Hinterkappelen

